

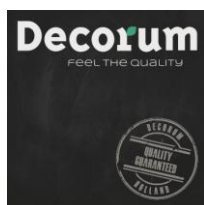


FDF-News-Dezember 2018

Newsletter

Fachverband Deutscher Floristen e.V. -Bundesverband-
Theodor-Otte-Str. 17 a, 45897 Gelsenkirchen
Tel: 0209 958 77-0, Fax: 0209 958 77-70, E-Mail: info@fdf.de

www.fdf.de



Inhalt

Weihnachtsgrüße für die Politik	2
Sondierungs-Gespräch "Floristik-Tarif" in Kassel	3
Zertifizierung für Juroren.....	3
Chrysantheme ist Kultblume	3
Best-Seller 2019	4
Blumenbüro veröffentlicht BBH-Trends 2019.....	4
IPM ESSEN 2019 - der wichtige Floristik-Termin zum Jahresbeginn	5
Action-Floristik in der FDF-World	5
Belgische Eröffnungsshow mit namhaften Floristen	7
FDF-Lehrgangsprogramm mit vielen neuen Gesichtern.....	8
Aus den Landesverbänden	9
FDF-Partner.....	10
Tulpe steht im Januar auf der Blumenagenda	10



Weihnachtsgrüße für die Politik



FACHVERBAND DEUTSCHER FLORISTEN

WEIHNACHTSGRÜSSE FÜR DIE POLITIK

FDF-Präsident Helmuth Prinz bedankt sich bei Abgeordneten



Gitta Connemann



Karl-Heinz Busen



Ingrid Arndt-Brauer

Um Verständnis und gute Rahmenbedingungen für die Floristik-Branche wirbt FDF-Präsident Helmuth Prinz kontinuierlich in Einzelgesprächen mit Politikern in Berlin. Die Forderung nach Abbau der bürokratischen Vorgaben für mittelständische Unternehmen war zentrales Thema in diversen vier-Augen-Terminen mit Abgeordneten in diesem Jahr. Für diese vertrauensvollen Gespräche bedankte sich der FDF-Präsident Anfang Dezember persönlich bei seinen Gesprächspartnern in Berlin. Er traf die Stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU/CSU, Gitta Connemann, und überbrachte ihr einen adventlichen Gruß. Auch die SPD-Politikerin Ingrid Arndt-Brauer besuchte Helmuth Prinz in Berlin. Sie ist im Vorstand der SPD-Bundestagsfraktion. Ebenso wie Gitta Connemann freute sie sich sehr über den Blumen-Gruß der Floristen. Karl-Heinz Busen von der FDP arbeitet im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft mit. Auch ihn traf der Präsident in Berlin. Kurz vor ihren Weihnachtsferien freuten sich die Abgeordneten über die blumigen Grüße und versprachen, mit dem FDF-Präsidenten auch im kommenden Jahr über floristische Belange im Gespräch zu bleiben.



Sondierungs-Gespräch "Floristik-Tarif" in Kassel

Im Vorfeld der Tarifverhandlung trafen sich die Tarifvertreter von FDF und IG BAU zum Austausch ihrer Positionen

Nachdem die IG BAU den geltenden Floristen-Entgelttarif West fristgerecht zum 31. Dezember 2018 gekündigt hat, haben sich am 6.12. die Tarifkommissionen des FDF und der IG BAU in den Räumlichkeiten der HAVA (Gemeinnützige Haftpflichtversicherungsanstalt) in Kassel zum Sondierungsgespräch getroffen. Die Sondierung fand seitens des FDF unter Leitung des Tarif-Ausschuss-Vorsitzenden Kai Jentsch und auf Seiten der IG BAU unter Vorsitz von Sarah Kuschel und Jörg Heinel statt. Nach einem dreieinhalbstündigen Austausch der Positionen wurde das Gespräch beendet, weil die Positionen der Tarifkommissionen von FDF und IG BAU zu weit auseinander lagen. Die Tarifkommission FDF ist hier mit einer hohen Verantwortung gegenüber der Leistungsfähigkeit der im FDF organisierten, meist familiär strukturierten Betriebe aufgetreten, während die IG BAU ihr Hauptaugenmerk eher auf größere, filialisierte Einheiten wirft. Ob dieser Diskrepanz konnten die Positionen nicht angenähert werden. Der FDF Bundesverband hat seine Landesvertretungen über diese Situation informiert und wird das Thema in seiner Frühjahrstagung im März 2019 intensiv erörtern. Um weiterhin ihren Verhandlungswillen zu unterstreichen, hat die FDF-Tarifkommission einem neuen Verhandlungstermin im März 2019 zugestimmt.

Zertifizierung für Juroren

Die im nächsten Jahr stattfindende Qualifikation und Juroren-Zertifizierung „Judge Cert Assessment“ findet vom 16. bis 19. Mai 2019 im FloristPark statt. Ein eintägige Einführungsveranstaltung ist am Sonntag, den 13. Januar 2019, ebenfalls im FloristPark geplant. Anmeldungen zu dieser Zertifikats-Fortbildung für Fach-Juroren, die auf das international anerkannte florint-Bewertungssystem geschult werden, können über die FDF Landesverbände oder den Bundesverband erfolgen.

Chrysantheme ist Kultblume



Chrysanthen sind Kult! Es gibt sie in den Sorten Deko-Chrysanthen, Spray-Chrysanthen und Santini. Auf der website www.justchrys.com stehen über 400 Sorten zur Auswahl. Immer mehr Sonderformen sind auf dem Markt. Die Vorteile dieser robusten, vielseitigen und langlebigen Blüten stellen FDF und www.justchrys.com in einer neuen Design-Kollektion vor. Sie wird erstmals auf der IPM ESSEN 2019 präsentiert. Es werden darin innovative und unkomplizierte Trend-Motive gezeigt, die junge Zielgruppen erreichen. Im Mittelpunkt stehen weniger dekorative Sträuße und Gestecke, sondern vielmehr Werkstücke, die eine Geschichte erzählen können - trendy, originell und auch für den schnellen Abverkauf und kleinen Geldbeutel geeignet. Die Werkstücke spiegeln aktuelle Konsumententrends und werden beim FDF vor



überdimensionalen Moodboards präsentiert. So wird eine Verbindung zwischen Floristik mit Lifestyle und Trends hergestellt und Stimmung und Zeitgeist gespiegelt.

Best-Seller 2019

Premiere: FDF präsentiert Best-Seller mit Qualitätsprodukten von Decorum

Feel The Quality

Premiere :
Decorum und FDF präsentieren "Best-Seller 2019" auf der IPM ESSEN in der FDF-World

Qualität → Nachhaltigkeit → Leidenschaft für die Produkte

Seit Frühjahr 2018 ist Decorum Fördermitglied in der FDF GmbH. Ein Anlass, die Qualitätsprodukte des niederländischen Züchterverbands in einem Showroom in der FDF-World auf der IPM ESSEN 2019 vorzustellen. Die Fachbesucher sind an einer Mitmachstation eingeladen, mit den Blumen und Pflanzen aus dem Decorum-Sortiment auf Tuchfühlung zu gehen. In einer Galerie wird die neue Kollektion "Best-Seller" präsentiert und in einem repräsentativen Produktschauenster wird die Reichhaltigkeit des Decorum-Sortiments erlebbar gemacht.

Blumenbüro veröffentlicht BBH-Trends 2019

Die Stil-Trends für die grüne Branche sind veröffentlicht. Tuinbranche Nederland, iBulb und Blumenbüro Holland haben dazu erneut mit Trendbeobachterin Aafje Nijman zusammengearbeitet. Gemeinsam haben sie drei Trends für die Zierpflanzenbranche vorgestellt. Für die deutschen Floristen überträgt der Fachverband Deutscher Floristen diese Trendbotschaften in eine aktuelle Floristik-Linie. In praxisnahen Trend-Schauenstern werden diese blumigen Motive zu den Verbrauchertrends "soft landing", "new frontiers" und "harvesting elements" auf der IPM ESSEN beim FDF präsentiert. Dazu passende Moodboards spiegeln Atmosphären und stellen die Verbindung zu den Konsumententrends 2019 her. Laut Blumenbüro sind 2019 auch in der Floristik neue Inszenierungen gefragt, die mit traditionellen Sehgewohnheiten brechen. Das ist eine Folge davon, dass Konsum-Produkte im kommenden Jahr generell von neuen Entwicklungen und innovativen Technologien geprägt sind. Folgt man BBH, dann haben begleitende "Diskussionen über Ethik, aber auch die Kälte, die in einer eher distanzierten Welt vorherrscht, einen direkten Einfluss darauf, wie Verbraucher ihre Häuser einrichten und sich anziehen". Ein Lebensgefühl, das sich auch in blumigen Arrangements spiegeln kann. Wie dies für 2019 aussehen kann, zeigt die FDF-Trend-Präsentation in der FDF World auf der IPM ESSEN.



IPM ESSEN 2019 - der wichtige Floristik-Termin zum Jahresbeginn

Vom 22. bis 25. Januar sind Floristik-Profis eingeladen, sich in der FDF-World umfangreich zu allen Themen rund um zeitgerechtes Floral-Design zu informieren und neue Ideen für das erfolgreiche Geschäftsjahr 2019 zu sammeln. Neben den Showrooms und Mitmachstationen in der FDF-World sind es vor allen Dingen die Life-Demos auf der FDF-Showbühne, die einen Besuch der IPM zu dem wichtigen Floristik-Termin zum Jahresbeginn machen. 2019 treffen sich wieder internationale Stars der Floristik-Welt beim FDF in Essen. Gemeinsam mit Partner G-Fresh hat der Verband weltbekannte Floral-Designer zu einer hochkarätigen Floristik-Show eingeladen, die mit Internationalität und ausgefallenen Blumen-Kreationen das Fachpublikum begeistern wird. Deutschlands beste Floristen bereiten sich ebenfalls schon auf ihren Auftritt in der FDF-Arena vor. Bei der DMF 2018 in Berlin haben sie mit ihren kreativen Konzepten und hervorragenden Blüten-Gestaltungen die kritische Fach-Jury und das Publikum am Potsdamer Platz begeistert. Nach ihrem großen Erfolg in Berlin ist das Trio jetzt erstmals gemeinsam in Essen zu Gast. Last but not least rocken junge Nachwuchs-Floristen beim Flower Battle die Bühne: schnell und aus dem Stehgreif zeigen sie, wie spontan und kreativ sich die Szene präsentiert. Mit Blick auf Belgien als Partnerland der IPM ESSEN wird die große blumige Auftakt-Show wieder von belgischen Floristen aus dem Fleuramour-Team bestritten. Ihre blumige Performance garantiert einen eindrucksvollen Einstieg in vier Tage "Floristik pur" beim FDF auf der IPM ESSEN.

FDF und Florismart präsentieren:

Action-Floristik in der FDF-World

Kandidaten für die Flower Battle auf der IPM 2019 gesucht!



Wer möchte bei den 2. Flower Battle als Finalist auf der IPM-Bühne stehen? FDF und Florismart suchen noch Teilnehmer für die spontanen Kreativ-Wettbewerbe in der FDF World. Anmeldeunterlagen und Informationen auf den websites von FDF und Florismart.

Die Battle starten mit jeweils 6 Teilnehmern am 23. und 25.1.2019 in der FDF World. Wer sich zuerst anmeldet ist dabei! Das Material wird komplett von Florismart gestellt!



FDF-World

The Opening

Dienstag, 22.01.2019

11.00 Uhr - 11am

FDF und Fleurkreativ präsentieren: Fleuramour 2019

Tom De Houwer, Sören Van Laer, Angelica Lacarbonara und
Brigitte Heinrichs



Internationale Shows

Dienstag, 22.01.2019 : 14.30 Uhr - 2.30pm

Mittwoch, 23.01.2019 : 13.00 Uhr - 1pm

Donnerstag, 24.01.2019 : 11.00 Uhr - 11am

FDF und G-fresh präsentieren:

Passion for flowers - Internationale Floral-Designer live on stage

Frédéric Dupré, Sara-Lisa Ludvigsson, Hanneke Frankema,

Tomasz Max Kuczyński, Ahti Lyra



DMF-Shows

Mittwoch, 23.01.2019 : 11.00 Uhr - 11am

Donnerstag, 24.01.2019 : 14.00 Uhr - 2pm

FDF und FleuraMetz präsentieren

Die große DMF-Show mit Deutschlands Meisterfloristen

Michael Liebrich, Heiko Steudtner und Franziska Strobl



Flower Battle

Mittwoch, 23.01.2019 : 15.00 Uhr - 3pm

Freitag, 25.01.2019 : 12.30 Uhr - 12.30pm

FDF und Florismart präsentieren:

Action-Floristik im spontanen Kreativ Wettbewerb

Freitag, 25.01.2019: vor dem Flower Battle

Siegerehrung **IPM Messe-Cup 2019**





Belgische Eröffnungsshow mit namhaften Floristen

In ihrer Eröffnungsshow nehmen die internationalen Floristen aus dem belgischen Fleurkreativ-Team Bezug auf die fantastischen Blüten-Festivals "Fleuramour" in Alden Biesen, Belgien. Tausende von Besuchern erleben dort jedes Jahr einzigartige florale Installationen und blumige Kunstwerke, die Fleuramour weit über die Grenzen Belgiens hinaus zu einem bekannten Hotspot der Floristik-Welt machen. Für das Grand Opening der Blumenshows auf der FDF-Event Bühne haben Tom De Houwer, Sören Van Laer, Angelica Lacarbonara und Brigitte Heinrichs ihre Teilnahme zugesagt. Die Besucher der FDF-World dürfen sich auf eindrucksvolle blumige Kreationen freuen, die ihnen von einem sympathischen Floristen-Team präsentiert werden, das mit großer Leidenschaft seine blumigen Botschaften vermittelt.



Sören van Laer auf der IPM ESSEN 2018- Foto: IPM ESSEN, R. Schimm



Tom De Houwer



Sören Van Laer



Brigitte Heinrichs



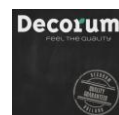
FDF-Lehrgangsprogramm mit vielen neuen Gesichtern



Das FDF-Lehrgangsprogramm 2019 präsentiert sich nicht nur optisch mit neuem frischen Gesicht, sondern stellt zudem viele junge Fachreferenten vor, die frischen Wind in die Floristik-Lehre bringen. Neben erfahrenen Ausbildern und Floristik-Fachreferenten, die u.a. auch an der FDF-Floristmeisterschule in Gelsenkirchen unterrichten, erwarten die SeminarteilnehmerInnen junge Fachreferenten, die sich bereits in verschiedenen Feldern der Floristik qualifiziert und einen Namen gemacht haben. Sie geben diese Erfahrungen und ihr Wissen weiter. Deutschlands beste Floristen wie Meisterflorist Michael Liebrich und

Vizemeister Heiko Steudtner gehören in diesen Kreis, die FDF-Trendexperten Manfred Hoffmann und Oliver Ferchland ebenso wie die Top-Floristen und Mitglieder der Initiative #floralproject 3.0: Sarah Hasenhündl, Sophia Gärtner, Mehmet Yilmaz und Tino Hoogterp - Sie stehen ausnahmslos für junge frische Floristik-Ideen, erfolgreiche Aktivitäten in Social Media und einen modernen, zukunftsorientierten blumigen Auftritt der Branche. Entscheidend dabei: die von ihnen vermittelten Fach-Inhalte sind authentisch und eng an der Praxis, denn die jungen Referenten arbeiten in ihren Präsentationen und beruflichen Unternehmungen gleichfalls erfolgreich mit diesen Themen und kreativen Ideen. Als zusätzliches Highlight lädt der FDF zu einem internationalen Floristik-Workshop mit FDF-Kreativ-Direktor Manfred Hoffmann und der finnischen Floristin Pirjo Koppi ein, in dem sich die Teilnehmer mit viel positiver Energie und Leidenschaft für den Beruf aufladen können. Hier stehen neben dem kreativen Experimentieren und dem Spaß an Floralem vor allen Dingen auch das Netzwerken mit internationalen Kollegen auf dem Programm.

Das neue FDF-Lehrgangsprogramm erscheint im Januar und wird auf der IPM ESSEN 2019 vorgestellt. FDF-Mitglieder erhalten das Programm mit der Post über ihre Landesverbände. Alle Seminare sind auf der FDF-website www.fdf.de einsehbar und können dort direkt gebucht werden.





Aus den Landesverbänden

FDF Bayern : Neues Seminar „Florist im Ausnahmefall“ startet am 11. April 2019 im Rosenschloss Jetzt mit Online Seminaren



Neben der 3-jährigen betrieblichen Ausbildung im dualen System (Betrieb und Berufsschule) gibt es auch noch die Möglichkeit als Ex-terner an einer Florist-Abschlussprüfung teilzunehmen. Hierfür führt der FDF Bayern im Süddeutschen Bildungszentrum für Floristen in Gundelfingen seit über 10 Jahren das Blockseminar "Florist im Ausnahmefall" (FIA) durch. Für die Dauer von 10-12 Monaten werden die Teilnehmer in 7 Phasen auf die IHK-Abschlussprüfung 2020 vorbereitet.

Das Blockseminar für die Vorbereitung ist berufsbegleitend und damit ideal koordinierbar mit Betrieb und Familie. Umso mehr, da der Großteil des Theorieunterrichts nicht mehr vor Ort gehalten wird, **sondern in Online - Seminaren bequem von zuhause aus, oder von jedem beliebigen Platz auf der Welt verfolgt werden kann. Dies erspart den Teilnehmern erhebliche Reise- und Übernachtungskosten und Zeit.** Die Seminarleitung hat Floristmeister und Berufsschullehrer Thomas Ratschker, der dieses Seminar bereits seit 2007 erfolgreich betreut und leitet.

Zielgruppe sind z. B. Betriebsinhaber, Mitarbeiter, Angehörige, Gärtner oder Quereinsteiger aus dem gesamten Bundesgebiet und dem nahen Ausland.

Die Phasen liegen immer außerhalb der Arbeitsspitzen, und sind daher sehr gut mit der Ausübung des Berufes vereinbar. Erlerntes kann in der praktischen Anwendung im Betrieb weiter vertieft werden.

Voraussetzungen zur Prüfungszulassung: Mindestens 4,5 Jahre Tätigkeit im Beruf Florist, oder einem einschlägigen Beruf, bis zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung (Frühjahr 2020). Diese Zeiten können durch Vorbildung (Abitur, Studium, Ausbildung in einem anderen Beruf, etc.) verkürzt werden. Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet die zuständige Stelle (IHK).

Förderfähig durch Bildungsprämie

Die Teilnehmer des Seminars "Florist im Ausnahmefall" können unter bestimmten Voraussetzungen eine Förderung von einmalig 500,- Euro / Jahr durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung erhalten. Hieres unter www.bildungspraemie.info

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

**Fachverband Deutscher Floristen Landesverband Bayern / Rosenschloss Schlachtegg
Schlachteggstraße 3 / 89423 Gundelfingen
Telefon: 09073 95894-0 Telefax: 09073 95894-44
E-Mail: mail@floristenverband-bayern.de**



FDF-Partner

Tulpe steht im Januar auf der Blumenagenda

Frische grüne Blätter, einzigartige Formen und leuchtende Farben: Die Tulpe (Tulipa) ist der ideale Start in das Jahr und perfekt, um sich frühzeitig ein bisschen Frühling ins Haus zu holen. FDF-Partner Decorum vereint holländische Tulpen-Züchter, welche die Lieblingsblume im Januar in höchster Qualität anbieten. Auf der IPM ESSEN 2019 präsentiert der FDF eine Auswahl des Sortiments. Parallel dazu setzen die kreativen Köpfe des FDF die erfolgreichen BBH-Kampagnen "BLUMENAGENDA" und "Pflanze des Monats" in der FDF World in Szene.



Tulpe

Frische grüne Blätter, einzigartige Formen und leuchtende Farben: Die Tulpe (Tulipa) ist der ideale Start in das Jahr und perfekt, um sich frühzeitig ein bisschen Frühling ins Haus zu holen. Da die Blumenzwiebeln draußen etwas länger brauchen, um zur Blüte zu kommen, werden Tulpen, die als Schnittblumen angebaut werden, einer speziellen Behandlung unterzogen. Der Gärtner sorgt dafür, dass die Zwiebeln eine künstliche Winterperiode durchlaufen und bringt sie dann ins Gewächshaus. Dort herrschen höhere Temperaturen, sodass für die Tulpenzwiebeln schneller der Frühling gekommen ist und sie zu blühen beginnen. Im Gewächshaus werden die Zwiebeln also eigentlich flirrendes Licht geföhrt und „vorgetrieben“, damit Floristen und Konsumenten die Frühling Blumen schon besonders frühzeitig genießen können.



Produced by Ted van der Gulik & Bors Bloembollen
www.decorumplantflowers.com

